

Referat Seniorenschach

Peter Hurst, senioren@badischer-schachverband.de

12. Deutsches Senioren-Derby 2013

für alle Herren des Deutschen Schachbundes,
die im Jahre 2013 das 60. Lebensjahr und Damen,
die im Jahr 2013 das 55 Lebensjahr vollenden.

- Termin:** 10. bis 14. April 2013
Ort: Gasthaus »Zur Heide« 21274 Undeloh-Wesel
 (Nähe Buchholz/Nordheide und ca. 35 km südlich von Hamburg) Telefon: 04189-272
 Deutscher Schachbund e. V., Referat Seniorenschach
Veranstalter: Klaus Gohde, Steinbecker Mühlenweg 24,
 21244 Buchholz/Nordheide
 Telefon + Fax: 04181-6561,
 E-Mail: Klaus.Gohde@arcor.de
Turnierleiter: Klaus Gohde, Steinbecker Mühlenweg 24,
 21244 Buchholz/Nordheide
 Telefon + Fax: 04181-6561,
 E-Mail: Klaus.Gohde@arcor.de
Spielmodus: 9 Runden Schweizer System, 40 Züge in 1½ Stunden +
 ½ Stunde für den Rest der Partie (Gesamtspielzeit
 4 Stunden) nach FIDE-Regeln. Für die Platzierung (auch
 Turniersieg) entscheidet bei Punktgleichheit die
 Wertung in folgender Reihenfolge:
 Buchholz-Wertung (schwächste Wertung wird
 gestrichen), Buchholzsummenwertung, Zahl der Sieg-
 partien.
 Startangabe wird nach DWZ-Wertzahlen erstellt. Als
 Basis gilt die am 15.03.2013 auf den DSB-Seiten verfü-
 bare DWZ/Elo.
Terminplan: 10. April, 9.00 Uhr, 1. Runde 15.30 Uhr, 2. Runde
 11. April, 9.00 Uhr, 3. Runde 15.30 Uhr, 4. Runde
 12. April, 9.00 Uhr, 5. Runde 15.30 Uhr, 6. Runde *)
 *) bei Wunsch 20.00 Uhr
 13. April, 9.00 Uhr, 7. Runde 15.30 Uhr, 8. Runde
 Blitz CH-System 11 Runden.
 14. April, 8.30 Uhr, 9. Runde 14.00 Uhr, Siegerehrung
Computerprogramm: SWISS-CHESS (Winswiss) Version 8,82
Startgeld: € 50,- am Ort des Geschehens vor Beginn zu entrichten.
 Eingeschlossen in den Preis ist ein Ihnen später per Post
 zugehendes Bulletin mit Turnierlisten und allen Partien
 des Turniers.
Anmeldung: siehe Turnierleiter
Melde- 10. März 2012 – aber die Teilnehmerzahl ist auf
schluss: 60 Spieler begrenzt.
 Es gilt also das Windhundprinzip. Frühzeitige Meldung
 sichert Platz.
Preisfonds: Goldmünzen und/oder Geld im Wert von mindestens
 1. € 200,- 2. € 130,- 3. € 80,- 4. € 65,- 5. € 55,-
 6. € 50,- 7. € 50,-
 (Berechnet auf Basis von ca. 40 Teilnehmern;
 Änderungen bei abweichender Teilnehmerzahl bleiben
 vorbehalten.
Anmerkung: Angeraten wird eine möglichst frühzeitige Meldung.
 Das Turnier wird DWZ-angewertet und ist zur
 Elo-Auswertung angemeldet.
Quartiere: Der Gasthof »Heide« macht Ihnen einen sensationellen
 Übernachtungspreis von € 22,- pro Person incl. opulentem Frühstück
 (Doppelzimmer ebenfalls € 22,- pro Person). Falls schon ausgebucht, ist
 man Ihnen bei der Buchung benachbarter Pensionen etc. behilflich.
 Die Quartierbuchung muss der Teilnehmer selber vornehmen.
 Damit sind alle Ferienwohnungen und Pensionen in unmittelbarer Nähe
 teurer. Man kann nur empfehlen, **sofort dort anzurufen** (Tel. siehe oben)
und zu buchen. Inh.: Herbert Foth, selbst passionierter Schachspieler.
 (Bitte keine Vorwürfe, wenn Sie zu spät kommen und der Gasthof selbst
 ausgebucht ist!) Autoabholung ab Buchholz-Bahnhof kann mit der Tur-
 nierleitung vereinbart werden. Bitte bei Meldung zumindest schon mal
 andeuten und spätere Absprache treffen.

85. Badischer Schachkongress

Ausrichter: SF Birkenfeld

Senioren: 25.05. bis 02.06.2013
Badische Meisterschaft: 27.05. bis 02.06.2013
Amateurmeisterschaften: 30.05. bis 02.06.2013

34. Schnellschach-Open
SK Ludwigshafen 1912

Samstag, 12. Januar 2013, 13.00 Uhr

Meldeschluss: 12.30 Uhr**Beginn der 1. Runde:** 13.00 Uhr, Ende: gegen 21.30 Uhr

Ort: Aula der Berufsbildenden Schule
 Wirtschaft 1, Mundenheimer Straße 220
 (Ecke Rottstraße) 67061 Ludwigshafen

Modus: 7 Runden CH-System, 30 Minuten pro Spieler**Startgeld:** 11,- €; Jugendliche 6,- €; GM und IM frei!

Preise: 1. Platz: 150,- € garantiert (bzw. 30 % v. Startgeld)
 2. Platz: 25% vom Startgeld
 3. Platz: 20% vom Startgeld
 (bei Punktgleichheit entscheidet das Hort-System)
 Ratingpreis in den DWZ-Gruppen
 <2000 / <1800 / <1600 / <1400 je 5% vom Startgeld

Info und Telefon: Manfred Derlich 0621-54589401 oder**Anmeldung:** Klubheim (Dienstag und Freitag, abends)

0621-694489;

E-Mail: M.Derlich@web.de;

Homepage: www.schachklub1912.de

• **Voranmeldung empfohlen!**Deutschlands Spitzenspielerin hat Trainerjob
in der Türkei gekündigt

Ihr Wechsel im Frühjahr zum Türkischen Schachverband, wo sie als Trainerin im Nachwuchsbereich gearbeitet hat, war durchaus spektakulär. Nun hat **Elisabeth Pähtz** diesen Job zum 30. November gekündigt und ist wieder da, wie man einem Interview in der linken Tageszeitung »**Neues Deutschland**« hat entnehmen können. »Ich habe Talente betreut, die sich früher oder später hoffentlich einen Platz in der Nationalmannschaft erkämpfen werden. Das sind ausnahmslos noch Mädchen, die Älteste ist 16 Jahre alt. Allerdings fällt eine Bilanz schwer, weil ich die Mädchen nur im Lehrgang gesehen habe und mir die Turnier Erfahrung mit ihnen fehlt« berichtete sie dem Journalisten René Gralla.

In dem Gespräch, das unter der Schlagzeile »*Dem deutschen Schach fehlen Popularität und Geld*« erschienen ist, äußert sich die 27-jährige Thüringerin freimütig zu den Gründen, ihre Arbeit als Trainerin aufzugeben, u.a. wie folgt: »Weil der Job in der Türkei übermäßig viel mit bürokratischer Tätigkeit befrachtet war, während die praktische Arbeit mit den Spielerinnen nach meinem Verständnis von Trainerarbeit viel zu kurz kam.«

Auf die Frage, wie es für sie nach der Rückkehr aus der Türkei nun weitergeht, antwortete die studierte Fremdsprachenkorrespondentin: »Noch habe ich keinen neuen Job oder Plan für 2013, jedoch mache ich mir darüber gar keine Gedanken.«

Raymund Stolze

Bundesliga

Zentrale Endrunde der Frauenbundesliga
abgesagt

Frauenbundesliga, die Vierte: Nachzutragen wäre noch die Absage der zentralen Endrunde am 9./10. März 2013 in Bad Königshofen. Der derzeitige Zweite der Frauenbundesliga, der SC Bad Königshofen, der am 1.12. Meister Baden-Baden ein 3:3 abtrotzte, verzichtete aber nicht von sich aus, sondern musste sich dem Bundesturniergericht beugen. Das behandelte Mitte November eine Berufung durch den Hamburger Schachklub, gab dieser statt und entschied, »dass die 10./11. Runde nicht an einem gemeinsamen Ort gespielt werden darf« (Thomas Rondio). Gastgeber für jeweils drei Gastmannschaften bleiben damit Baden-Baden, die Schachfreunde Friedberg und Bad Königshofen.

Frank Hoppe